

SVT-Forum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **114 (2007)**

Heft 4

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

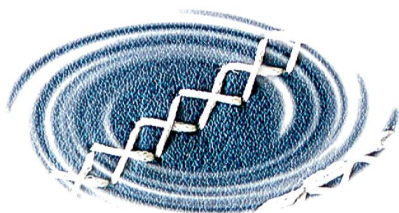
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Doch zur perfekten Naht gehört auch der richtige Stoff. Und da steht der Hersteller vor einer erneuten Herausforderung. Für ihn heisst es Oberstoffe zu finden, die auch auf Nadeleinstiche mit grosser Nadeldicke (<NM 130, Schaftdurchmesser mehr als 1,3 mm) beispielsweise nicht mit Sprengschäden reagieren. Auch das durch die Materialverdrängung der dicken Absteppfäden häufig verursachte Nahtkräuseln ist, wenn überhaupt, nur durch die Auswahl bestimmter Stoffe zu vermeiden. Gelingt das nicht, bleibt noch die Lösung, dies als weiteren modischen Effekt zu werten.

Dekorative Nähfäden aus dem Hause AMANN

Die AMANN GROUP hat sich mit interessanten und repräsentativen Produkten auf diesen Modetrend eingestellt. Erlaubt ist alles – seien es rustikale, faserig erscheinende Zwirne im Kontrast mit glänzend fliessenden Stoffen – oder glänzende Endlosfilamente mit eher edlem Charakter. Unsere Neuheiten



auf dem Gebiet «dekorative Ziernähte» reihen sich in die Grobstärken bewährter Marken wie Saba, Rasant und Serafil ein. Das grobe Metallic-Umwindgarn META schafft den effektvollen Auftritt in Gold, Silber und Bronze, während sich Liebhaber des stillen Glanzes für das Polyestergergarn TEXAM begeistern werden. Ganz besondere gestalterische Effekte lassen sich, dank der prägnanten Optik und dem voluminösen Griff, mit dem neuen Flechtgarn SERAbrid erzielen. Eigentlich zuhause im Schuhgenre, dem Polstermöbelhandwerk, der Ledertaschenproduktion oder im Bereich Lederlenkräder, hat sich dieser Faden auch auf dem Terrain «Dekoziernaht» bestens etabliert.

Informationen:

Böni & Co. AG
8500 Frauenfeld
Tel.: 052 72 36 220
Fax: 052 72 36 118
E-Mail: btechrade@boni.ch
Internet: www.boni.ch

Protokoll der 33. ordentlichen Generalversammlung der SVT vom 23. Mai 2007 in Montlingen

Die Generalversammlung fand in den Räumlichkeiten der Firma BEZE-MA AG statt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das überaus freundliche und grosszügige Gastrecht!

Im Namen der SVT heisst der Präsident Carl Illi alle anwesenden Ehrengäste und Gäste, die Vertreter der uns nahe stehenden Organisationen des TVS, SVTC und IFWS, seine Vorgänger, die Neumitglieder, die Mitglieder der Presse sowie die Firmenvertreter der Besichtigungsfirmen herzlich willkommen. Speziell begrüsst er Herrn Max Hungerbühler, Präsident Textilverband Schweiz, und Herrn Walter Borner von der



Präsident Carl Illi

Firma Zimmerli Textil AG, welcher als Entrepreneur des Jahres 2006 durch Ernst & Young ausgezeichnet worden ist.

Er bedankt sich bei denjenigen Firmen, welche am Nachmittag ihre Tore geöffnet und den Mitgliedern somit einen Einblick in ihr textiles Schaffen gegeben haben. Er gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass solche Betriebsbesichtigungen neue Impulse für zukunftsgerichtetes Arbeiten geben können.

Der Präsident freut sich, dass immer wieder Neueintritte zu verzeichnen sind, da dies ein Beweis dafür ist, dass unsere Branche lebt.

Gemäss Tagesprogramm eröffnet der Präsident die Generalversammlung.

Traktandenliste

1. Protokoll der GV 2006
2. Berichterstattungen
 - a. Jahresbericht des Präsidenten

b. «mittex»

c. Weiterbildungskommission

3. Jahresrechnung 2006

4. Wahlen

5. Mutationen und Ehrungen

6. Jahresaktivitäten

7. Verschiedenes

Die Generalversammlung ist gemäss den Statuten fristgerecht einberufen worden. Der Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie die Traktandenliste sind ordnungsgemäss in der «mittex», unserem Vereinsorgan, publiziert und im Sekretariat aufgelegt worden. Nachdem keine Einwände erfolgen, werden als Stimmenzähler die Herren Albert Roux und Andreas Helwig sowie für das Protokoll Herr Stefan Gertsch bestellt. Der Präsident eröffnet damit die beschlussfähige Generalversammlung.

1. Protokoll der GV 2006

Das Protokoll ist im Sekretariat aufgelegt und in der «mittex» publiziert worden. Es sind keine Einwände eingegangen. Es wird einstimmig angenommen und dem Verfasser, Stefan Gertsch, einstimmig verdankt.

2. Berichterstattungen

a) Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Carl Illi knüpft in seinem Jahresbericht an den letztjährigen Bericht an, in welchem er über die durchwegs erfolgreichen Schweizer Textilbetriebe sprach. So sei das ganze Gefüge der Branche noch intakt, wenn auch gewisse Glieder der textilen Herstellung Ermüdungserscheinungen aufweisen mögen.

Dieser Umstand und die gesunde Konjunktur widerspiegeln sich auch in dem vom Textilverband Schweiz kürzlich herausgegebenen positiven Zahlenspiegel. Überrascht zeigt sich der Präsident, dass die Textilbranche von den insgesamt 110'000 Personen 90'000 Mitarbeiter im Ausland beschäftigt.

Carl Illi wagt zu behaupten, dass das heutige Niveau der Produktion – wenn keine starken

strukturellen Änderungen eintreffen – gehalten werden kann. Investiert werde hierzulande vor allem im Bereich Ersatzinvestitionen oder in der Logistik.

Er macht auf den Umstand aufmerksam, dass die erfolgreiche und positive Nischenpolitik unserer Textilbetriebe schon bald zu einem Nachwuchsproblem führen könnte. Aus dem Fundus von Betriebsschliessungen könne nicht mehr profitiert werden, und auf solche zu hoffen, wäre fatal.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Jugend in der Ausbildung Perspektiven für die beruflichen Karrieren der textiltechnischen Berufe benötige. Der Nachwuchs muss gefördert und ausgebildet werden; dazu werden eine gesunde Branche sowie professionelle Ausbildungsstätten benötigt.

Carl Illi äussert seinen Wunsch nach einem Textilen Zentrum – einer grossen textilen Werkstatt oder Plattform, wo sich dynamische und begeisterte Textiler treffen und sich schulisch und fachlich austauschen könnten. Es braucht neue wegweisende Entwicklungen und Kreationen, um Impulse an die Nachfolger geben zu können.



Veteranen und Veteranin 30 Jahre und Jubilare 50 Jahre Mitgliedschaft mit Präsident Carl Illi

Wie erging es der SVT?

Angesichts der positiven Konjunktur hätte man annehmen können, dass die Vereinigung positiv abgeschlossen habe. Dies ist aber nicht der Fall gewesen und der Verlust konnte nur durch einen grosszügigen Beitrag der TACO-Stiftung gemildert werden. Das Inserateaufkommen ist unbefriedigend, die WBK hat das schlechteste Jahr hinter sich, da das Kurswesen mit der Flut der professionellen Kurse nicht Schritt halten konnte.

Erfreulich ist das im Entstehen begriffene «FORUM für die textile Kette», welches dank der Initiative von Stefan Gertsch und in Zusammenarbeit mit dem SVTC in Planung und Vorbereitung ist.

Im Internetbereich gibt es durch den Newsletter ein neues Angebot für die Mitglieder, und die sehr hohen Besuchszahlen unserer Homepage weisen auf einen regen Informationsbezug und -bedürfnis hin. Die Mitgliederzahlen sind leider weiterhin rückläufig, der Trend der Branche wird damit reflektiert. Die Vereinigung zählt aktuell 813 Mitglieder.

Was für Möglichkeiten hat der SVT

Carl Illi zählt einige Optionen auf, welche für die Vereinigung in Frage kommen könnten. Gemäss amerikanischen Geschäfts-Grundsätzen den Vorstand auswechseln, über Zusammenschluss und Auflösung bis hin zu neuen Visionen – die Möglichkeiten sind breit und vielfältig. Die Vereinigung benötigt aus seiner Sicht neue, umsetzbare Ideen, Dialoge und viel Energie. Die Zukunft und das Mitmachen der Mitglieder werden es zeigen. Der Präsident appelliert an die Anwesenden, aktiv die SVT zu tragen.

b) Jahresbericht «mittex»

Dr. Roland Seidl, Chefredaktor der «mittex», reflektiert in seinen Ausführungen kurz die schwierigen Randbedingungen und erläutert, dass die «mittex» im Vergleich zu anderen Fachzeitschriften viel mehr Eigenberichte und Fachartikel aufweist. Die Inserateakquirierung liegt mit Andreas A. Keller von der ITS Mediaservice GmbH in professionellen Händen. Er weist kurz auf den seit einiger Zeit erscheinenden «4 fashionmakers» hin, die gelben Seiten für die nähende Industrie, und gibt einen Ausblick auf die nächsten Hefte. Er dankt allen Abonnenten, Inserenten, Fachautoren sowie den Firmen, welche ihre Neuentwicklungen in der «mittex» einem breiten Publikum vorstellen.

c) Jahresbericht WBK

Der Präsident geht kurz auf die Gründe ein, warum die Weiterbildungskommission im letzten Jahr Schwierigkeiten hatte. Die Tätigkeit wurde stillgelegt, damit die Kräfte für das gemeinsame Forum mit der SVTC eingesetzt werden können. Er dankt Peter Minder, Präsident der WBK, und seinem Team für ihren Einsatz im vergangenen Jahr.

3. Jahresrechnung

Rolf Langenegger geht in seinen Ausführungen über die Erfolgsrechnung darauf ein, wie die schwarze Null, welche sein Vorgänger versprochen habe, entstanden ist. Er weist auf die grosszügige Spende und Unterstützung seitens der

TACO Stiftung hin. Der Wertschriftenertrag ist im vergangenen Jahr gering gewesen, da durch den Verkauf aller Wertschriften im Jahr 2005 erst eine Neupositionierung erfolgen musste. Diese ist gemäss den Richtlinien der STF (Schweizerischen Textilschule) erfolgt, wobei die Verwaltung der Wertschriften in den Händen der Vereinigung liegt, damit keine weiteren Verwaltungskosten entstehen.

Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme genehmigt und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt. Carl Illi dankt dem Kassier und den Revisoren für ihre geleistete Arbeit. Der Revisorenbericht wird ohne Gegenstimme angenommen.

Mitgliederbeiträge

Aufgrund eines Vorstandsbeschlusses sind in diesem Jahr die Mitgliederbeiträge bereits im Februar in Rechnung gestellt worden. Dies, um die Liquidität der Vereinigung zu Beginn eines Kalenderjahres zu verbessern. Deshalb schlägt der Vorstand die Mitgliederbeiträge unverändert wie bis anhin für das Jahr 2007 sowie 2008 vor. Diese werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

4. Wahlen

Es sind weder Rücktritte zu vermelden, noch stehen Neu- oder Bestätigungswahlen an. Der Präsident weist darauf hin, dass sich jemand aus der Versammlung, der sich spontan für eine Mitarbeit im Vorstand zur Verfügung stellen möchte, gleich melden dürfe.

5. Mutationen und Ehrungen

Der Präsident liest die Gedenktafel (10 Verstorbene) und bittet die Anwesenden, sich dazu zu erheben. Insgesamt sind dieses Jahr 17 Veteranen ernannt worden, davon sind 2 anwesend. Mit einem grossen Applaus verdankt die GV den langjährigen Mitgliedern ihre Treue zum Verein.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft werden 8 Personen mit einem kleinen Geschenk und für 60 Jahre Mitgliedschaft 2 Jubilare geehrt. Der Präsident dankt den Jubilaren für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zum SVT. Unter Namensnennung erfolgt anschliessend die Geschenkübergabe und das obligatorische Foto wird im Anschluss an die GV aufgenommen.

6. Jahresaktivitäten

Folgende «textile» Termine werden den Mitgliedern bekannt gegeben:

SVT

- FORUM SVT / SVTC, 24. Oktober 2007
- NEXT, Nachwuchsexkursion, 30. Oktober 2007

Stefan Gertsch, Präsident der Gruppe FORUM, stellt den Mitgliedern das «FORUM für die textile Kette» vor, welches gemeinsam mit dem befreundeten SVTC organisiert wird. Der Teilnehmer kann aus insgesamt 18 Vorträgen wählen und 6 davon besuchen. Ein breites Spektrum an Themen aus Bereichen wie Umwelt und Energie, Neuheiten, Marketing, Visionen und Zukunft, Weiterbildung usw. sollen es jedem Teilnehmer ermöglichen, eine attraktive Wahl zu treffen.

TVS (Textilverband Schweiz)

- Bildung & Nachwuchsförderung: Ostschweizer Bildungsausstellung, OLMA St. Gallen, 31.08. - 04.09.2007
- Verleihung des Lehrlingspreises, swisstextiles Stand OBA, 1. September 2007
- Forschung & Technologie: Innovation Day – Empa Dübendorf, 30. August 2007
- Öffentlichkeit & Presse: Verleihung Design-



Gemeinsames Nachtessen der Vereine SVT und SVTC

- preis Schweiz, Solothurn, 2. November 2007
- Stella Fashion Night 2007, Zürich, 9. November 2007
- Arbeitgeber- & Sozialpolitik: Arbeitgebtagung in Zürich, 3. Oktober 2007

7. Verschiedenes

Da niemand eine Wortmeldung unter dem

Traktandum Verschiedenes wünscht, bedankt sich der Präsident Carl Illi bei allen Gönnern, Sponsoren, Helfern und Mitgliedern, welche den Verein tatkräftig unterstützen.

Er dankt für den freiwilligen Einsatz der Kommissionsmitglieder und des Vorstandes und bedankt sich bei Verena und Stefan Gertsch für die gute Sekretariatsführung.

Er dankt Herrn Detlef Fischer und dem ganzen Team der Firma BEZEMA AG, welche zusammen mit Brigitte Moser und Ettore Gähweiler die GV organisiert haben – ihnen gebührt ein besonderer Applaus.

Der Präsident schliesst um 17.40 Uhr die ordentliche Generalversammlung und wünscht allen einen gemütlichen Abend und lädt die Mitglieder zum Apéro ein, welcher die Firma BEZEMA AG sponsert.

Im Mai 2007

Der Aktuar: Stefan Gertsch

Der Präsident: Carl Illi



Mit Neuentwicklungen sichern wir unsere Zukunft. Derzeit ist Bio-Baumwolle der grosse Renner. Ein zweites Produkt senkt bei den Konfektionsherstellern die Produktionszeit drastisch und ermöglicht, extrem rasch auf Trends zu reagieren. Das Erfolgsrezept: Time to market! Ein drittes Produkt zielt auf den Bereich Medizinaltechnik/Dermatologie. Lindernde, nicht medikamentöse Produkte sind gefragt.

Für den durchschlagenden Erfolg suchen wir Sie als begeisternden, kommunikationsstarken

Business Development Manager (m/w)

Ihre Informations- und Überzeugungsarbeit geht dem Verkauf voraus. Die Anbieter der fertigen Produkte erfahren von Ihnen Trends und deren kommerziellen Nutzen. Verarbeitende Betriebe erhalten die Chance, mit Innovationen ihre Margen zu sichern. Sie initiieren und koordinieren Pilotprojekte, vernetzen Anbieter und Käufer und sichern so das Geschäft. Die Vielfalt der heutigen und der neuen Anwendungsmöglichkeiten sind überraschend.

Die Stelle eignet sich ideal, in einem breiten Spektrum der Textiltechnik weitere Erfahrungen zu sammeln – **auch für einen späteren Schritt ins obere Management unseres Unternehmens.** Je mehr Sie von der ganzen Prozesskette bei der Entstehung von Textilien verstehen, desto besser.

Textilingenieur / Dipl. Ing.

sowie technische und kommerzielle Berufspraxis sind die zentralen Anforderungen. Was zeichnet Sie aus? - Ihr Unternehmmergeist, Ihre Fähigkeit Visionen zu kommunizieren, Menschen an einen Tisch zu bringen und zu gemeinsamen Taten zu motivieren. Der Aktionsradius ist dank Ihrer Fremdsprachenkenntnisse besonders gross.

Inspiziert? – Unser Verkaufsleiter, Moreno Zanin freut sich auf den Kontakt mit Ihnen.

Hermann Bühler AG, Postfach, CH-8482 Sennhof

Tel. 052 234 04 14

email: mzanin@buhler yarn.com